

PROGRAMM

9. Internationaler Kongress Backsteinbaukunst

Donnerstag, 4. September 2014

Ab 12.00 Uhr steht ein Mittagsimbiss in der St.-Georgen-Kirche in Wismar bereit.

„Backstein – Kunst und Raum“

Tagungsleitung: Dr. Holger Rescher, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn

- 13.00 Uhr ■ Eröffnung
 - Bürgermeister Thomas Beyer, Hansestadt Wismar
- 13.15 Uhr ■ Grußworte
 - Bundesministerin Dr. Barbara Hendricks, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
 - Landesminister Harry Glawe, Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern
 - Bürgermeister Bernd Saxe, Hansestadt Lübeck
 - Oberbürgermeister Dr. Alexander Badrow, Hansestadt Stralsund

Tagungsteil I

Moderation: Prof. Ojars Sparitis, Präsident der lettischen Akademie der Wissenschaften, Riga

- 14.00 Uhr ■ Auftaktreferat: „Backstein – Kunst und Raum“
Prof. Dr. Ernst Badstübner, Berlin
 - 14.45 Uhr ■ „Brick Culture in Early Modern Europe: a comparative approach“
Prof. Peter Burke, Emmanuel College Cambridge
 - 15.45 Uhr ■ „Zur Renaissance des Backsteins“
Prof. Hans Stimmann, Berlin
- anschließend ■ Diskussion zu diesem Tagungsteil

Tagungsteil II

Moderation: Senator Michael Berkhahn, Hansestadt Wismar

- 16.45 Uhr ■ „Nirgendwo Phrase, nirgendwo Pose“ – Der „Bauedelstein“ in der Baukunst des Expressionismus
Prof. Dr. Wolfgang Pehnt, Köln
 - 17.30 Uhr ■ „Der expressionistische Backsteintempel von Johann Michael Bossard“
Magdalena Schulz-Ohm, Kunststätte Bossard
 - 18.00 Uhr ■ Backsteinkunst
Dörte Michaelis, Künstlerin, Vogelsang
 - 18.30 Uhr ■ „Kloster, Kunst und Kapitelle“ – Ein Blick in die Arbeit der Jugendbauhütten der DSD
Dr. Ivalu Vesely
 - 19.00 Uhr ■ Die Konstantinbasilika in Trier
Pfarrer Guido Hepke, Trier
- anschließend ■ Diskussion
- Gemeinsames Abendessen und Ausklang

Freitag, 5. September 2014

Moderation: Dr. Tilo Schöpfbeck, Bauforscher, Schwerin

- 09.30 Uhr ■ „Kunst der Fuge“
Rainer Leonhardt, Chefredakteur der Zeitschrift „Restaurator im Handwerk“, Berlin
- 10.15 Uhr ■ „Die Schaugiebel des Rathauses zu Frankfurt/Oder“
Christian Nülken, Architekturbüro Nülken, Frankfurt/Oder
- 10.45 Uhr ■ „Kunst und Raum des Backsteins“
Prof. Wladimir Gilmanov (Universität Kaliningrad)
- 11.30 Uhr ■ Über den Raum St. Georgen
Prof. Fritz Wenzel, Karlsruhe
- 12.00 Uhr ■ Über die Kunst des Per Kirkeby
Prof. Valentin Rothmaler, FH Wismar
- 12.30 Uhr ■ Diskussion
- 13.00 Uhr ■ Schlusswort
Dr. Holger Rescher, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Bonn
- 13.30 Uhr ■ Gemeinsames Mittagessen

Nach Tagungsende besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Welt-Erbe-Hauses in Wismar oder der evangelischen Kirche in Neukloster (ehemals Kloster Sonnenkamp).

Programmänderungen vorbehalten